

Protokolleintrag vom 13.05.2009

2007/293

Schulkreis Uto, Bericht der GPK über die Situation im Schulhaus Borrweg

In Zustimmung zum Beschlussesantrag GR Nr. 2007/179 von der FDP-Fraktion erteilte der Rat mit Beschluss Nr. 1656 vom 23. Mai 2007 der Geschäftsprüfungskommission folgenden Auftrag:

Die Geschäftsprüfungskommission des Gemeinderats wird beauftragt, die Probleme und Vorfälle im Schulhaus Borrweg zu untersuchen und dem Gemeinderat darüber Bericht zu erstatten. Insbesondere ist den Fragen nachzugehen und allfällig Antrag zu stellen, wie die Kompetenzen sowie das Zusammenwirken und die Kommunikation zwischen Schulvorstand, dem Schulpräsidium und den Schulpflegemitgliedern, der Schulleitung und der Lehrerschaft verbessert werden kann, damit solche Zustände früher erkannt und effizienter verhindert werden können.

Es liegen folgende Dokumente vor:

- Bericht der GPK vom 16. März 2009
- Stellungnahme des Stadtrates vom 8. April 2009 zum Bericht der GPK
- Stellungnahme des Kreisschulpflegepräsidenten Uto vom 7. April 2009 zum Bericht der GPK

Eintretensdebatte:

Im Namen der GPK erstattet Bruno Sidler (SVP) Bericht.

Fraktionserklärungen siehe Protokoll-Nrn. 4384 – 4388.

Namens des Stadtrates nimmt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartementes Stellung.

Es werden keine Anträge gestellt.

Schlussabstimmung:

Der Rat stimmt dem GPK-Antrag mit 95 gegen 22 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

Vom Bericht „Schulkreis Uto: Bericht der GPK über Probleme und Vorkommnisse in den Schulhäusern Borrweg und Bachtobel sowie weiteren Schulhäusern“ wird zustimmend Kenntnis genommen.

Mitteilung an den Stadtrat und Bekanntmachung am 20. Mai 2009